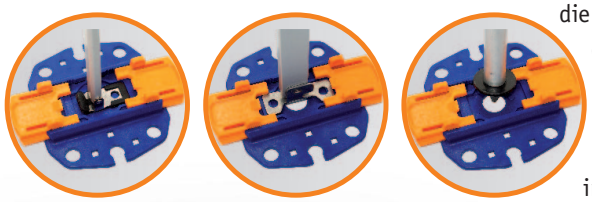
verbleiben kann und alles beim Zusammenpacken problemlos auch in eine Markisenleiste passt. Sollte dies einmal nicht möglich sein, ist der ***Fix&Go-Adapter*** in Sekundenschnelle wieder demontiert.

Der ***Fix&Go-Adapter*** passt perfekt in die Aussparung der ***Fix&Go-Ankerplatte 2.0***. Durch die Vielseitigkeit der Ankerplatte lassen sich die Stangen auf fast allen Böden sicher befestigen – und ebenso schnell wieder entnehmen, sollte der Wind einmal stürmischer blasen.

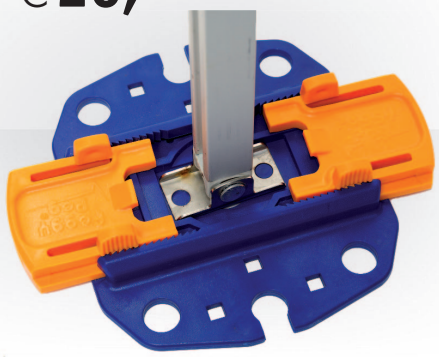
Schnell fixiert – schnell gelöst

Auch wenn der Himmel blau ist und sich kein Lüftchen regt, sollte die Markise grundsätzlich fest am Boden verankert werden. Hier kommt die mit dem Design Award gekrönte ***Fix&Go-Ankerplatte 2.0*** zum Einsatz. Die Markise wird ausgefahren oder ausgerollt, je ein Markisenfuß in eine Ankerplatte gestellt und diese mit zur Bodenbeschaffenheit passenden Schraubheringen fixiert, fertig. Vorteil: Nur ein Handgriff löst die Stützfüße aus dem Rasterverschluss, um die Markise bei einem aufziehenden Unwetter flott einfahren zu können. Genauso schnell ist die Markise wieder ausgefahren. Einfach Füße zurück in die Platte stellen und fixieren. Grundplatte und Verschlüsse sind so konzipiert, dass die Markisenfüße zu fast jeder Bauart sowie zu unterschiedlichen Zeltgestängen passen.



Art-Nr. 610/253

€ 26,50



Alles im praktischen Set

Besitzer von Dach-, Wand- oder Sackmarkisen greifen begeistert zu dem **PEGGY PEG-*Markisenset***, denn darin ist alles enthalten, was zur schnellen Sicherung einer Markise benötigt wird. Geliefert wird das Set in einer kompakten Tragetasche, in der alles sauber verstaut ist.

Neben zwei Ankerplatten enthält das Set sechs ***Peg&Stop S***. Mit den Schraubheringen und Kontermuttern lässt sich die Platte auf den meisten Untergründen einfach und schnell fixieren. Dafür die Schraubheringe so tief wie möglich mit Akkuschrauber oder dem beiliegenden Handschlüssel eindrehen. Kontermutter bis zur Platte runterdrehen, schon ist die ***Fix&Go-Ankerplatte 2.0*** fixiert.

Bei festen, verdichteten Böden kommen die vier ***Hardcore Peggy-***Schlag-Schraubheringe zum Einsatz. Der leichte Aluminium- Hering wird an zwei gegenseitig gelegenen Öffnungen in der Ankerplatte mit dem Hammer eingeschlagen. Links herum gedreht, ob maschinell oder per Handschlüssel, kommt der Hering schnell wieder heraus. Der ***Hardcore Peggy*** ist leichter als ein herkömmlicher Metallhering, garantiert aber deutlich besseren Halt. Der runde Kopf ermöglicht es, während des Einschlagvorgangs die Richtung der Spitze zu ändern. Durch den höhenverstellbaren Haken braucht man ihn nicht immer bis zum Ende einzutreiben. Sitzt der Hering fest im Boden, einfach abschließend den Haken in Bodennähe einsetzen.

Die zwei langen ***Peggy Peg L*** sind perfekt für weiche, sandige Böden – zum Beispiel an der Küste. Sie passen in die seitliche Aussparung der ***Fix&Go-Ankerplatte***. Zum Fixieren der Platte werden zusätzlich ein paar ***Peg&Stop S*** eingeschraubt. Finden diese keinen richtigen Halt, sollten die optional erhältlichen längeren ***Peg& Stop N*** zum Einsatz kommen. Damit bleibt die Markise auch bei stärkerem Wind auf lockerem Sandboden fest verankert. Im Set sind noch zwei U-förmige Haken beigelegt. Damit lassen sich die Ankerplatten auch einmal als Abspannung für Sturmgurte, wie den ***TieStrap***, einsetzen.

Einfach sturmsicher

Frischt der Wind auf, kann die Markise zur Entlastung der Markisenarme zusätzlich mit einem ***TieStrap*** gesichert werden. Das signalfarbene Gurtband ist umlaufend gefertigt und variabel von 1,5 bis 3 Meter. Eine integrierte Zugentlastung in Form eines fest mit dem Gurt verbundenen Federsystems, absorbiert einen großen Teil der Windkräfte. Abgespannt wird der ***TieStrap*** über den beiliegenden ***T-Connector,*** der in die Kederleiste eingeschoben wird. Weiterer Pluspunkt des Systems: Gegenüber einem Sturmband, das normalerweise über die Arme der Markise geführt wird, verteilen sich die Kräfte auf die Frontleiste und belasten nicht die Gelenke der Markisenarme. Die Bodenverankerung erfolgt einfach über den Metallhaken der ***Fix&Go-Ankerplatte***, oder über die **PEGGY PEG**-Schraubheringe, die direkt durch das Federauge geschraubt werden. Dadurch ergibt sich eine durchgängige Abspannung. Vorteil: Auch wenn der Gurt nicht richtig gespannt ist, kann sich kein Teil aushängen.

Praxistipp: Wird ein Schraubhering eingesetzt, der sich nicht ganz in den Boden eindrehen lässt, einfach das Federauge in Bodennähe mit den Haken fixieren – fertig!